

Abraham: Mala Gallina, Malum Ovum, Das ist: Wie die Alten sungen, so zwitzern die Jungen: Im Zweyten Centi-Folio Hundert Ausbündiger Närrinnen Gleichfalls in Folio, Nach voriger Alapatrit-Pasteten-Art, So vieler Narren Generis Masculini, Anjetzo auch Mit artigen Confecturen, Einer gleichen Anzahl Närrinnen Generis Foeminini, Zum Nach-Tisch, Allen Ehr- und Klugheit-liebenden Frauenzimmer zur lustigen Zeit-Vertreib und wohlgemeinten Warnung In Hundert schönen Kupffern moralisch vorgestellt

Wien, 1713

Seite 121

Fluchende Närrin.

121

Die üble Meinung von ihr mögte schieben/hat sie angefangen/nach böser Gewonheit/zu fluchen/und ihr selbst übel zu wünschen/sprechend/ daß Teufels bin ich (hat sie angefangen) und die Erde soll mich lebendig verschlucken/ wann ich diese Sach entfrembdet habe. Kaum ist solcher gottloser Wunsch ergangen / ist alsobald die Göttliche Verhängnuß über sie kommen/die Erd sich unter ihr aufgesperzt/ und solte sie in Gegenwart vieler Leut lebendig verschlucket. Dieses Ort zeigt man noch auf den heutigen Tag.

Es observiren die curiose Liebhaber gar genau das erste Donner-Wetter / welches geschicht post canis ortum, das ist / wann die Constellation oder Gestirn/der Hund genannt/aufgangen/in was für ein Hauß/ des Thier-Kreises der himmlischen Zeichen sich der Mond befinde/und sprechen/wann der Mond seine Wohnung in dem Widder nehme/und sich alsdann ein Donner-Wetter hören lasse/so bedente es grosse Bestürzung/Furcht/Schrecken/Flucht/und endlich eine sichere Ruhe. Wann aber der Mond in dem Stier/und der Himmel mit Donner kracht / so bedente es grosse Theurung des Getraids/grosse Menge der Heuschrecken/und jenen/ die gegen Orient wohnen/ Angst und Noth. Tritt der Mond in den Zwilling/erfolgen Kranckheiten und Absterben der Bäume. Gehet der Mond in den Krebs/ zeigt er an grosse Dürre/ Theurung und Ochsen-Sterben/auch zwischen den Mayen und April häufiges Regen-Wetter. In den Löwen / schlechten Wachstumb des Getraids in gebürgigen Orten. In der Jungfrau / eines Königs Untergang und grosse Gefahr zu Wasser. In der Waag/ Krieg/ Unheil und Mangel der Frucht. In dem Scorpion/grossen Hunger/doch zukünftige Menge des Feder-Wildbräts und aller geflügelten Thier. In dem Schützen/ Bewegung und Erdbeben / in gebürgigen Orten grosse Menge des Getraids. In dem Steinbock/langwürigen Regen/eines Regenten Betrug und Laster/ Ueberfluß der Früchte und tapfferer Männer Todt. In dem Wassermann/ erschrockliche See-Schlachten und

2

Mens